

# **DiskMonTools**

COLLABORATORS

	TITLE : DiskMonTools		
ACTION	NAME	DATE	SIGNATURE
WRITTEN BY		December 2, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>DiskMonTools</b>	<b>1</b>
1.1	DiskMonTools V3.1 Manual	1
1.2	DiskMonTools - Deutsche Anleitung	1
1.3	was ist diskmon ?	2
1.4	copyright_gewährleistung	2
1.5	installation_voraussetzungen	3
1.6	shareware gebühren	4
1.7	adresse des auteurs	4
1.8	änderungen	5
1.9	diskmonitor	6
1.10	Der MFM-Editor (NUR Floppy Disks)	9
1.11	mfm read	9
1.12	mfm write	9
1.13	mfm indexsync	10
1.14	mfm writelen	10
1.15	mfm prewrite	10
1.16	mfm cyl.	10
1.17	mfm head	10
1.18	mfm arrange sn	10
1.19	mfm arrange so	10
1.20	mfm sync	11
1.21	mfm find	11
1.22	mfm sync,find	11
1.23	mfm scroll data	11
1.24	mfm quit	11
1.25	mfm error	11
1.26	DiskMon DiskOptimierer	11
1.27	Optimierer - Read/Start	12
1.28	Optimierer - Workbench Mode	12
1.29	Optimierer - Optimize for	12

---

1.30 Optimierer - Do SoftLinks On/Off . . . . .	13
1.31 Optimierer - Verify On/Off . . . . .	13
1.32 Optimierer - Change Date On/Off . . . . .	13
1.33 Optimierer - Quit DiskMon DiskOptimizer . . . . .	13
1.34 BAM-Editor (NUR 1760 Block DD-Disketten) . . . . .	13
1.35 File-Editor . . . . .	14
1.36 fileedread . . . . .	14
1.37 fileedwrite . . . . .	14
1.38 fileedblocknr . . . . .	14
1.39 fileedauto . . . . .	14
1.40 fileededit . . . . .	15
1.41 fileeddisplay . . . . .	15
1.42 fileedsearch . . . . .	15
1.43 fileedquit . . . . .	15
1.44 fileederror . . . . .	15
1.45 undelete_ . . . . .	15
1.46 Audio CD-Player . . . . .	16
1.47 Geschwindigkeitstest . . . . .	16
1.48 File-Editor (RAM) . . . . .	16
1.49 Speichern als ... . . . .	17
1.50 Suchen . . . . .	17
1.51 Editier-Modus . . . . .	17
1.52 Anzeigemodus . . . . .	17
1.53 File-Editor beenden . . . . .	18
1.54 Proportional-Gadget . . . . .	18
1.55 fileederror . . . . .	18
1.56 DiskMonTools - English Manual . . . . .	18
1.57 what is diskmon ? . . . . .	18
1.58 copyright . . . . .	19
1.59 installation . . . . .	20
1.60 How to get a registered version ? . . . . .	21
1.61 My Address . . . . .	21
1.62 history . . . . .	21
1.63 diskmon . . . . .	22
1.64 The MFM-Editor (ONLY Floppy Disks) . . . . .	25
1.65 mfm read . . . . .	25
1.66 mfm write . . . . .	26
1.67 mfm indexsync . . . . .	26
1.68 mfm writelen . . . . .	26

---

1.69 mfm prewrite . . . . .	26
1.70 mfm cyl. . . . .	26
1.71 mfm head . . . . .	26
1.72 mfm arrange sn . . . . .	26
1.73 mfm arrange so . . . . .	27
1.74 mfm sync . . . . .	27
1.75 mfm find . . . . .	27
1.76 mfm sync,find . . . . .	27
1.77 mfm scroll data . . . . .	27
1.78 mfm quit . . . . .	27
1.79 mfm error . . . . .	27
1.80 DiskMon DiskOptimizer . . . . .	27
1.81 Optimize - Read/Start . . . . .	28
1.82 Optimize - Workbench Mode . . . . .	28
1.83 Optimize - Optimize for . . . . .	28
1.84 Optimize - Do SoftLinks On/Off . . . . .	29
1.85 Optimize - Verify On/Off . . . . .	29
1.86 Optimize - Change Date On/Off . . . . .	29
1.87 Optimize - Quit DiskMon DiskOptimizer . . . . .	29
1.88 BAM-Editor (ONLY 1760 block drives) . . . . .	29
1.89 File-Editor . . . . .	30
1.90 fileread . . . . .	30
1.91 filewrite . . . . .	30
1.92 fileblocknr . . . . .	30
1.93 fileauto . . . . .	30
1.94 fileedit . . . . .	30
1.95 filedisplay . . . . .	31
1.96 filesearch . . . . .	31
1.97 filequit . . . . .	31
1.98 fileerror . . . . .	31
1.99 undelete . . . . .	31
1.100Audio CD-Player . . . . .	31
1.101speed . . . . .	32
1.102File-Editor (RAM) . . . . .	32
1.103Save as ... . . . .	33
1.104Search data . . . . .	33
1.105edit-mode . . . . .	33
1.106display-mode . . . . .	33
1.107quit file-monitor . . . . .	33
1.108Proportional-Gadget . . . . .	33
1.109Errors . . . . .	33

---

## Chapter 1

# DiskMonTools

### 1.1 DiskMonTools V3.1 Manual

```
#####      ##      ##      ##      ##      #####      ##
## ##      ##      ### ##      ##      ##      ##
## ## ##      ##### ## ##      #####      ##      ##      #####
## ## ##      ##      ## ##      ## # ## ## ## ## ## ##      ## ## ## ## ## ## ##      ##
## ## ##      ##### #####      ##      ## ## ## ## ## ##      ## ## ## ## ## ## ##      #####
## ##      ##      ## ## ##      ##      ## ## ## ## ## ##      ## ## ## ## ## ## ##      ##
#####      ## #####      ##      ##      ##      ##      ##      ##      ##      ##      #####
```

Version 3.1

Bitte wählen Sie eine Sprache  
Deutsch  
English  
Please select a language

### 1.2 DiskMonTools - Deutsche Anleitung

DiskMonTools Version 3.1

- Deutsche Anleitung --~

Was ist DiskMonTools V3.1  
Copyright / Gewährleistung  
Installation/Voraussetzungen

Disk Monitor  
File Monitor (Disk)  
File Monitor (Ram)  
DiskOptimierer  
Undelete  
Speed - Lesegeschwindigkeit  
Audio CD Player

Änderungen in 3.1/Geschichte

Vielen Dank an die wenigen registrierten Benutzer von DiskMonTools.

## 1.3 was ist diskmon ?

DiskMonTools (DMT) ist ein DiskMonitor für den Amiga mit:

- BlockEditor: Suchen/Anzeigen/Editieren von Daten auf  
Block-orientierten devices, wie FloppyDisks (Amiga 880KB,  
Amiga 1.71MB, CrossDos 720KB, CrossDos 1.44MB, ...),  
Festplatten (inklusive Rigid-Disk-Blocks), RamDisk (RAD:, ...)   
CD-ROMs und viele andere.
- FileEditor : Suchen/Anzeigen/Editieren von Daten in Dateien,  
direkt auf Diskette/Festplatte (FileMon Disk) für Dateien die  
größer als der freie Speicher sind, oder im RAM (FileMon RAM).
- Optimierer : Disk-Optimierer (Defragmentation, Reorganisation).
- Undelete : Wiederherstellung gelöschter Dateien.
- Speed : Ermittelt der Lesegeschwindigkeit eines beliebigen Laufwerks.
- CD Player : Einfacher Audio-CD Player, der mit den meisten CD-Laufwerken  
funktioniert (hoffe ich).
- RepairTrack: Wiederherstellen verlorener Daten (Schreib-/Lesefehler)  
(nur auf FloppyDisks).
- MfmEditor : Suchen/Anzeigen/Editieren von Daten auf unterster Ebene  
(nur auf FloppyDisks).
- BamEditor : Anzeigen/Ändern der BAM (Block-Belegungs-Tabelle)  
(nur auf FloppyDisks).

BENUTZUNG DES PROGRAMMS AUF EIGENE GEFAHR, VERLUST VON DATEN BEI FEHLBEDIENUNG  
MÖGLICH !!!!!!!!!!!!!

## 1.4 copyright\_gewährleistung

Copyright

-----  
DiskMonTools ist KEIN "Public Domain", es ist © Jörg Strohmayer,  
jegliche kommerzielle Benutzung oder Verkauf ohne schriftliche Genehmigung  
des Autors ist verboten. Sie können DiskMonTools V3.1 unter folgenden  
Bedingungen kopieren:

- Alle Dateien müssen zusammen weitergegeben werden, es darf keine  
Datei weggelassen oder hinzugefügt werden.
  - Die Dateien dürfen in keiner Weise geändert werden. Die einzige  
Ausnahme ist, das ALLE Dateien in EIN Archiv gepackt werden dürfen.
  - Sie verlangen nicht mehr als eine geringe Kopiergebühr.
  - Die Schlüssel-Datei ('DiskMon.Key') darf NIEMALS und in KEINER Form  
weitergegeben werden.
-

- Wenn Sie DiskMonTools nach einer kurzen Testphase benutzen, müssen sie die Shareware-Gebühr bezahlen.
- Durch Kopieren, Verbreiten und/oder Benutzung des Programms zeigen Sie Ihr Einverständnis mit diesen Bedingungen.

#### Gewährleistung

-----  
Alle Dateien und zugehörige Dokumentationen werden zur Verfügung gestellt "WIE SIE SIND" und können ohne Benachrichtigung geändert werden, es werden keinerlei Garantien gegeben. Jegliche Benutzung auf eigene Gefahr. Der Autor kann auf keinen Fall für irgendwelche direkten, indirekten, zufälligen oder Folgeschäden verantwortlich gemacht werden, die durch die Anwendung dieses Programmes entstehen, selbst wenn die Möglichkeit solcher Schäden angezeigt wurde.

Geschützte Warennamen (Warenzeichen) werden nicht besonders kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann also nicht geschlossen werden, daß es sich um einen freien Warennamen handele.

## 1.5 installation\_voraussetzungen

#### Voraussetzungen

-----  
DiskMonTools (DMT) V3.1 benötigt OS 2.0 (V36).  
(da OS 3.1 jetzt für fast alle Amigas verfügbar ist,  
werde ich OS 1.x nicht weiter unterstützen !)  
DMT benutzt die asl.library für FileRequester.  
Falls vorhanden wird die locale.library für das Zahlen-Format benutzt.

#### Installation

-----  
Es ist keine spezielle installation erforderlich, kopieren Sie einfach DiskMon in ein Verzeichnis Ihrer Wahl.  
Registrierte Benutzer müssen ausserdem die Datei "DiskMon.Key" in das gleiche Verzeichnis kopieren. Ab DiskMonTools 3.1 wird die Datei "DiskMon.Key" zusätzlich auch in "SYS:Prefs/Presets", "ENVARC:" und "S:" gesucht. (Dadurch ist es möglich eine neue Version von DiskMonTools direkt von einer CD-ROM zu starten.)

#### ToolTypes

-----  
Diskmon erkennt folgende ToolTypes:

ScreenMode : Mit diesem ToolType kann man eine spezielle  
Bildschirm-Auflösung wählen, z.B.  
ScreenMode=0x29000 - Pal HighRes  
ScreenMode=0x19004 - Ntsc HighRes Zeilensprung  
ScreenMode=0xA9000 - DblPal HighRes  
ScreenMode=0x69024 - Euro72 Productivity  
ScreenMode=0x89020 - Super72 SuperHighRes  
ScreenMode=0x39020 - Multiscan 640x200  
DiskMon versucht einen 8-Farben Bildschirm zu öffnen.  
Der DiskOptimizer zeigt genauere Informationen an, wenn



Sie 8 Farben benutzen. Sollten sie keinen AGA-Amiga haben und den DiskOptimierer benutzen, sollten sie eine PAL Bildschirm-Auflösung benutzen, da ältere Amigas höhere Auflösungen nur in 4 Farben darstellen können. Wenn diese ToolType nicht angegeben ist, versucht DiskMonTools einen "BestModeID"-Bildschirm (OS >= 3.0) zu öffnen. Bei OS 2.x versucht DiskMonTools einen Pal-HighRes, und wenn nicht möglich einen Ntsc-HighRes-Zeilensprung-Bildschirm zu öffnen.

- RTG : Wenn Sie Probleme mit DiskMonTools auf einer Grafik-Karte haben versuchen Sie dieses ToolType.
- Window : Sollte DMT auf einer Grafik-Karte mit dem ToolType RTG nicht laufen, können Sie es mit diesem ToolType versuchen. DMT öffnet dann keinen Bildschirm, sondern ein Fenster auf dem 'default Public-Screen' (normalerweise der WorkBench-Screen). Dieser Bildschirm muss mindestens 4 Farben haben und die Bildschirm-Höhe muss mindestens 256 betragen. Sie sollten dieses ToolType aber nur benutzen, wenn Sie eine Grafik-Karte haben und DMT nicht mit dem ToolType RTG läuft, da kein 'normales' Fenster geöffnet wird (kein Fenster-Rahmen keine (normale) Titel-Leiste usw).

## 1.6 shareware gebühren

DiskMonTools ist Shareware, wenn Sie es benutzen wollen müssen Sie die Shareware-Gebühren bezahlen. Sie erhalten dann eine Schlüssel-Datei, die die Pay-Shareware-Requester in DiskMonTools V3.1 und folgenden Versionen entfernt.

Shareware Gebühren	Registrierung	Registrierung + Diskette mit der neusten Version
Deutschland	DM 20	DM 30
Andere Länder	DM 25 oder US\$ 20	DM 40 oder US\$ 30

Bitte senden Sie nur Bargeld (DM oder US\$), Verechnungs-Schecks oder Euro-Schecks (Schecks nur innerhalb von Deutschland !!!). Füllen Sie das Registrierungs Formular aus, und schicken es mit dem Geld zu mir.

## 1.7 adresse des autors

Schicken Sie Kometare, Vorschläge, Fehler-Berichte, usw. und die Shareware Gebühr an:

Jörg Strohmayr  
Im Bachacker 10  
D-35232 Dautphetal  
Deutschland

## 1.8 änderungen

Änderungen von 3.0 auf 3.1:

68000-Prozessor : DMT 3.0 lief nur auf Amigas mit Prozessoren >=68020,  
DMT 3.1 funktioniert nun wieder mit allen Prozessoren.  
Kleinere Fehler behoben: (z.B. Anzeige der Anzahl der Blöcke bei Partitionen  
mit Blockgröße ungleich 512 war falsch).  
Bildschirm hatte keine AutoScroll Funktion.  
DiskMon.Key : wird nun auch in SYS:Prefs/Presets, ENVARC: und S: gesucht.  
ToolType Window : DiskMonTools kann mit diesem ToolType dazu gebracht werden  
in einem Fenster auf der Workbench zu arbeiten.  
SoftLinks : Der DiskOptimierer kann jetzt auch Partitionen mit  
SoftLinks optimieren.  
FileMonitor : Neuer FileMonitor (FileMon RAM), der die Datei komplett  
in den Speicher liest und nach der Bearbeitung in eine  
neue Datei schreibt.  
Speed : Ermittlet die Lesegeschwindigkeit eine Laufwerks.  
CD Unterstützung: Der DiskMonitor funktioniert jetzt auch mit CD-ROMs.  
CD Player : Einfacher Audio CD-Player (aber der einzige, der mit  
meinem CD-Laufwerk funktioniert).

Änderungen von 2.8a auf 3.0:

Name geändert von "DiskMon" zu "DiskMonTools" (DMT)  
weil das Programm nicht nur ein DiskMon(itor) ist, sondern zusätzlich  
viele andere Tools beinhaltet :-)  
DiskMonTools benötigt jetzt OS 2.0, viele Teile des Programms wurden neu  
geschrieben um Funktionen von OS 2.0-3.1 zu benutzen.  
Neuer Start-Bildschirm mit mehr Informationen über die Laufwerke.  
DiskMonTools unterstützt jetzt die OS 3.1 Filesysteme mit Blockgrößen  
von mehr als 512 Byte.  
  
ToolType RTG : Langsamere Bildaufbau, aber läuft möglicherweise mit  
mehr Grafik-Karten.  
Undelete : Neue Funktion in DiskMonTools:  
Sie können gelöschte Dateien zurückholen.  
ToolType ScreenMode: Öffnet jetzt einen 4-Farb-Bildschirm mit der gewählten  
Bildschirm-Auflösung, wenn ein 8-Farb-Bildschirm nicht  
zu öffnen ist. Jetzt kann man z.B. DblPal-HighRes mit  
ECS-Amigas benutzen.

Änderungen von 2.6 auf 2.8a:

Berichtigte Programm-Fehler:  
Search : Suchen zeigte manchmal die falsche Stelle an,  
FEHLER BEHOBEN.  
DiskOptimizer : in DiskMon V2.8 (26.6.94) konnte eine Diskette  
beschädigt werden, wenn sie komplett in den  
Speicher passt ("Cache=Complete Disk"),  
FEHLER BEHOBEN in DiskMon 2.8 (12.7.94)  
  
Neue Funktionen:  
Schirm-Ziehleiste : nur OS >= 2.04. Ziehleiste und Schirm-nach-hinten  
gadget funktionieren jetzt auch wenn ein Requester

geöffnet ist.

Header : Finden eines FileHeaders einer Datei.

ToolType ScreenMode: Nur OS >= 2.0 + AGA oder Grafik-Karte.  
 "ScreenmodeID" des DiskMon-Bildschirms kann ausgewählt werden, z.B. 'ScreenMode=0x89020' öffnet einen 'Super72:SuperHires'-Bildschirm.

Disk Optimizer : Ein schneller und zuverlässiger Disk-Optimierer, der weniger Speicher benötigt als andere Disk-optimierer (mehr Cache-Speicher, größerer Festplattenpartitionen auf Amigas mit wenig RAM). Arbeitet mit den FileSystemen DOS\0-DOS\5, besonders optimiert auf DirectoyCache-FileSysteme.

## 1.9 diskmonitor

Mit dem DiskMonitor kann man Blöcke einer Diskette/Partition Anzeigen und Bearbeiten.

Gadgets:

Read

DiksMon ließt den gewählten Block und zeigt ihn an.

Checksum

DiskMon berechnet die Prüfsumme des angezeigten Blocks, wenn der Block von einem der folgenden Typen ist:

- Root Block
- Directory
- File Header
- File List
- Boot Block (nur wenn 'Check' 'an' ist)
- old filesystem Data Block
- Directory Cache Block
- Hard Link
- Soft Link
- Rigid-Disk-Blocks (RDSK,PART,FSHD,LSEG,BADB,...)

Benutzen Sie dies Gadget nur, wenn der angezeigte Block nicht '?? Unknown ??' (unbekannter Typ) ist.

Write

DiskMon schreibt den Block auf die ausgewählte Block Nummer.  
 Vergessen Sie nicht die Prüfsumme berechnen zu lassen (nur bei Blöcken die eine Prüfsumme benötigen).

Edit

Wählt den Editier-Modus. HEX um die Daten hexadezimal zu editieren, ASCII für Texteingaben.

Search

Ein Requester erscheint, in dem Sie den Startblock, Endblock und den zu suchenden Text eingeben können. 'Stop' beendet die Suche und mit 'Search' starten Sie die Suche. Wenn ein Text gefunden wird, können Sie mit 'Stop' die Suche beenden oder mit 'Search' weitersuchen. Der Text muß mit richtiger Groß-/Kleinschreibung eingegeben werden und

es werden keine Suchmuster unterstützt.

Wenn Sie hexadecimale Daten suchen wollen, können Sie das indem Sie '\$' als erstes Zeichen eingeben (z.B. '\$AB cd 12' was mit '\$ abc d12' übereinstimmt, aber z.B. ' \$AbcD12' ist falsch weil ein Leerzeichen vor dem '\$' steht).

#### Header

Sucht einen Fileheader auf dem gewählten Laufwerk.

Wählen Sie einen Datei-/Verzeichnisnamen im ASL-Requester und der Fileheader dieser Datei bzw. dieses Verzeichnisses wird gelesen und angezeigt.

ACHTUNG: Die Datei muss sich auf dem ausgewählten Laufwerk befinden, oder Sie erhalten einen falschen Block oder eine Fehlermeldung.

Wenn die 'asl.library' nicht vorhanden ist, müssen Sie den Namen der Datei inklusive dem vollen Pfad eingeben.

#### Repair (NUR Floppy Disks)

Bei einem Schreib-/Lese-Fehler kann man meist die ganze Spur nicht mehr lesen, obwohl nur einer der 11 bzw. 22 Sektoren zerstört ist.

DiskMon versucht bei dieser Funktion so viele Sektoren wie möglich wieder herzustellen. Es wird angezeigt welche Blöcke repariert ('repaired') werden konnte und welche nicht ('not repaired'). Nun können Sie auswählen die so reparierte Spur auf die Diskette geschrieben werden soll oder nicht. Sie können auch die Diskette wechseln, um die Reparatur-Ergebnisse auf eine andere Diskette zu schreiben.

ACHTUNG !!! Wenn Sie die Spur auf die selbe Diskette zurückschreiben und nicht alle Sektoren repariert wurden sind die nicht reparierten Sektoren für immer verloren.

#### Quit

Beendet den Block-Monitor und kehrt zum Haupt-Menü zurück.

#### Display

Hier kann man auswählen welche Zeichen dargestellt werden.

ASCII : Zeichen 32-127

Visible: Zeichen 32-127 und 160-255 (alle Darstellbaren Zeichen)

All : Zeichen 0-255 (alles)

#### Check

Schaltet die Block-Bereichs-Prüfung an oder aus.

an : Default

aus: Die gewählte Blocknummer wird direkt an das Device gegeben.

Auf Festplatten bedeutet dies z.B. das man die Rigid-Disk-Blöcke ab Blocknummer 0 editieren kann wenn 'check' aus ist.

ACHTUNG !!!: Durch Ändern der Rigid-Disk-Blöcke können Sie alle Daten auf allen Partitionen dieser Festplatte verlieren !!!

ACHTUNG !!!: Wenn Sie ausserhalb des Bereichs einer RAM-Disk wie z.B. eine RAD-Disk kommen, können Sie jeden Bereich des Amiga-RAMs ansehen/editieren wodurch es zu einem Absturz kommen kann.

Benutzen Sie 'Check aus' bitte sehr sorgfältig.

#### Block

Sie können die Block-Nr. dezimal (1. Gadget) oder hexadezimal (2. gadget) eingeben. Mit '+' und '-' bei Sec. kann man die Block-Nr. erhöhen/verringern.

---

### Cyl.

Hier kann man die Nummer des Zylinders eingeben, mit '+' erhöhen und mit '-' verringern.

### R - Root

Mit diesem Gadget erhält man den Root-Block der Diskette/Partition.  
Wenn 'Check' aus ist erhält man Block-Nr. 0.

### Head

Hier kann man die Nummer des Schreib-/Lese-Kopfes eingeben,  
mit '+' erhöhen und mit '-' verringern.

### Auto

Wenn 'Auto' an ist führt jede Änderung der Blocknummer zum automatischen lesen des neuen Blocks. Wenn 'Auto' aus ist muss man explizit 'Read' anklicken um den Block zu lesen.

### Sec.

Eingabe der Sektor-Nr. bzw. die Block-Nr. erhöhen ('+')  
oder verringern ('-').

### NDOS

Wenn 'NDOS' eingeschaltet ist wird der Zugriff auf das selektierte Laufwerke für alle anderen Tasks gesperrt. Solange Sie nur lesen können Sie 'NDOS' ausgeschaltet lassen. Wenn Sie Daten schreiben sollten Sie 'NDOS' einschalten.

### Header/Parent,Next/1.Data/DirCache

Es gibt 2 Gadgets 'Get' mit denen man zu den davor beschriebenen Blöcken gelangen kann.

### Ausgaben:

#### Fehler

Fehler werden rechts unten in der letzten Zeile angezeigt.

#### ChecksumOK

DiskMon zeigt an, ob die Prüfsumme des Blocks richtig ('Right') oder falsch ('Wrong') ist, und ob die Prüfsumme für diesen Blocktyp überhaupt benutzt wird ('Used !!!') oder nicht ('Not used').

#### Type

Der Blocktyp wird angezeigt bzw. '?? unknown ??' (unbekannter Blocktyp).  
Bei Fast-File-System Daten-Blöcken wird auch '?? unknown ??' angezeigt.

#### Name

Name der Datei, des Verzeichnisses, der Partition oder nicht.

#### Drive Information

<1>: unit <2> of <3>.device

<1>= Name des Laufwerks (DF0:, DH0:, RAD:, ...)

<2>= Einheit (Unit) des Devices (0 bei DF0:, 3 bei DF3:, ...)

<3>= Name des Devices (trackdisk, scsi, ramdrive, ...)

Blocks : Anzahl der Blöcke Cyls : Anzahl der Zylinder

Heads : Anzahl der Köpfe Sectors : Anzahl der Sektoren

RootBlock : Block-Nr. des Root-Blocks

---

Filesystem: DOS<x> (DOS<y>) : Filesystem auf der Partition  
(FileSystem laut DOS)

<x> und <y> können sein:

0=old filesystem -DOS 0x00  
A=fast filesystem -DOS 0x01  
B=international old filesystem -DOS 0x02  
C=international fast filesystem -DOS 0x03  
D=directory cache old filesystem -DOS 0x04  
E=directory cache fast filesystem -DOS 0x05

Mehr Informationen zu den Laufwerken wird auf dem Haupt-Bildschirm  
angezeigt.

## 1.10 Der MFM-Editor (NUR Floppy Disks)

```
00000:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 ---- Mfm-Editor ----
00020:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000      Read
      Write
00040:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000      IndexSync
00060:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 WriteLen
00080:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 PreWrite
00100:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 Cylinder      Head
00120:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000
+
-
0
00140:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 Arrange SecNumber
00160:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 Arrange SecOffset
00180:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000      Sync
00200:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000      $
00220:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000      Find
00240:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000      ScrollData
00260:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 <      1 Bit      >
00280:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 <      2 Bits    >
00300:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 <      4 Bits    >
00320:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 <
      Bytes >
00340:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000      Quit MFM-Editor
00360:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 Error: pay fee !!!
```

## 1.11 mfm read

Lesen einer Spur von der Diskette.

## 1.12 mfm write

Schreiben der Spur auf Diskette.

### 1.13 mfm indexsync

Schaltet den Index-Synchron-Modus ein/aus. AmigaDOS Disketten benutzen kein IndexSync aber PC-DOS Disketten benutzen diesen Modus.

### 1.14 mfm writelen

Anzahl der Bytes (dezimal) die auf Diskette geschrieben werden. Auf 880KB Disketten benutzt AmigaDOS 11968 Bytes Daten (11\*1088), die restlichen ca. 700 Bytes sind Leer.

### 1.15 mfm prewrite

Anzahl der Bytes (dezimal) die vor den eigentlichen Daten geschrieben werden. Diese Bytes sind MFM 0xAA (dekodiert 0x00). PreWrite wird benutzt um eventuell vorhandene Syncs in der Lücke zu löschen, da die eigentlichen Daten nicht die komplette Spur belegen. Ist IndexSync an, wird kein PreWrite benutzt.

### 1.16 mfm cyl.

Nummer des Zylinders der gelesen/geschrieben werden soll.

### 1.17 mfm head

Schreib-/Lese-Kopf 0 oder 1.

### 1.18 mfm arrange sn

Die Sektoren werden nach Sektor-Nr. sortiert, d.h. an Offset 0 ist Sektor 0, an Offset 1088 Sektor 1, ..., und an Offset 10880 Sektor 10.

### 1.19 mfm arrange so

Die Sektoren werden nach Sektor-Offset sortiert, so wie sie von AmigaDOS auf Diskette geschrieben werden. In der Fehler-Zeile wird die Reihenfolge der Sektoren angezeigt ('-' bedeutet dieser Sektor wurde nicht gefunden). Zusätzlich wird die Lücke (Gap) hinter den letzten Sektor geschrieben.

---

## 1.20 mfm sync

DiskMon sucht das Eingegebene SYNC-Wort, wenn es gefunden wird, werden die Daten so verschoben, daß diese SYNC-Wort an Offset 0 steht.

## 1.21 mfm find

Sucht das eingegebene Wort (= Doppel-Byte) an 4-Bit-Grenzen. Wenn es gefunden wird erscheint ein Requester mit dem man die Suche abbrechen oder fortsetzen kann.

## 1.22 mfm sync,find

Hier wird das Wort (Doppel-Byte) eingegeben, das bei 'Sync' und 'Find' benutzt wird.

## 1.23 mfm scroll data

Verschiebt die Daten um 1,2,4 bit oder eine eingegebene Anzahl von Bytes nach links oder rechts.

## 1.24 mfm quit

Beendet den MFM-Editor (Rückkehr zum Haupt-Bildschirm).

## 1.25 mfm error

Fehlermeldungen werden an dieser Stelle angezeigt.

## 1.26 DiskMon DiskOptimierer

Root/BAM	Dirs	DCache	Files	FList	Data	Free	Optimize Disk
#(Anzahl)	# der	# der	# der	# der	# der	# der	
der Boot-	Dirs	Dir-	Files	File-	Daten	leeren	Read/Start
und BAM-		Cache		Exten-	Blöcke	Blöcke	WMode On/Off
Blöcke		Blöcke		tion			Optimize for ...
				Blöcke			Do SoftLinks On/Off
							Verify On/Off
							Change Date On/Off
							Quit

Für schnelles optimieren sollte <Type>=R/W und % größer oder gleich 1 sein.

Cache <Type> + #K=#%



<Type>=Complete Disk, Diskwechsel nach lesen möglich	Read/Write Disk #%
ca. H Stunden, M Minuten und S Sekunden noch	Remaining Time:H:M:S
Cache Benutzung in %	Cache: #%
#% der Diskette Optimiert	Done: #%

Fehlermeldungen Hier

MACHEN SIE EIN BACKUP DER PARTITION/DISKETTE BEVOR SIE OPTIMIEREN !!!

## 1.27 Optimierer - Read/Start

Read: Liest die Verzeichnisse der Partition/Diskette und zeigt die Fragmentierung an. Lesen verändert nichts. Nach dem Lesen können Sie die Optimierung mit diesem Gadget starten.  
ACHTUNG: Sie müssen alle optionen auswählen BEVOR Sie die Partition/Diskette mit 'Read' untersuchen.

Start: Startet die Disk-Optimierung.  
WARNUNG: Man kann die Optimierung nicht abbrechen, MACHEN SIE EIN BACKUP BEVOR SIE DIE OPTIMIERUNG STARTEN.  
Wenn Cache = 'Complete Disk' ist (komplette Disk ist im RAM) können Sie die Diskette vor dem Starten wechseln.

## 1.28 Optimierer - Workbench Mode

WBMode = AN: Optimierung für die Workbench, Icons werden im Bereich der Verzeichnisse plazierte, d.h. sie werden schneller geladen und angezeigt.  
Wählen Sie WBMode=AN wenn Sie diese Partition mit der Workbench benutzen.

WBMode = AUS: Die Verzeichnisse werden schneller gelesen, aber es dauert länger Icons zu laden/anzuzeigen.  
Wählen Sie 'AUS' wenn Sie diese Partition nicht von der WorkBench aus benutzen.

## 1.29 Optimierer - Optimize for

'Read Only' : Optimierte für Lese-Zugriffe, wählen Sie diese Option wenn auf die Partition nicht viel geschrieben wird, z.B. die 'Workbench'-Partition.

'Read/Write': Optimierte für Lesen und Schreiben, wählen Sie diese Option wenn Sie oft auf die Partition schreiben, z.B. die 'Work'-Partition.

---

### 1.30 Optimierer - Do SoftLinks On/Off

Die SoftLinks von OS 2.0 – OS 3.1 werden nur erkannt, wenn diese Option eingeschaltet ist. Da sich das Format der SoftLinks in zukünftigen OS-Versionen ändern kann, ist diese Option zunächst nicht aktiv. Wenn Sie ein Dateisystem von OS 2.0 – OS 3.1 benutzen (Version <= 40) können Sie diese Option aktivieren, wenn Sie SoftLinks benutzen (ansonsten erhalten Sie bei SoftLinks eine Fehlermeldung). Bei neueren Betriebssystem-Versionen kann es sein, daß sich das Format der SoftLinks ändert und eine Optimierung dann zu Fehlern führt.

### 1.31 Optimierer - Verify On/Off

Überprüfen (Verify) jeders Schrei-zugriffs 'An' oder 'Aus'.

Man sollte 'An' für Floppy-Disks und 'Aus' für Festplatten benutzen.

Verify 'An' überprüft nur das schreiben, bei Fhelern wird sofort abgebrochen (alle Daten sind möglicherweise verloren). Für Floppy-Disks ist es viel besser das 'Hackdisk.device' von Dan Babcock (AmiNET:disk/misc/hackdisk202.lha oder AmigaLibDisk (Fish) Nr. 803) zu benutzen und Verify 'Aus' zu lassen.

### 1.32 Optimierer - Change Date On/Off

Ändern des Erstellungs-Datums der Partition 'An' oder 'Aus'.

Wenn das Datum nicht geändert wird, werden Sie bis zum nächsten Neustart des rechners Schreib-/Lese-Fehler für diese Partition erhalten.

Wenn Sie das Datum nicht ändern sollten Sie unbedingt einen Neustart des Amigas nach dem Optimieren ausführen.

Wenn Sie eine Partition mit System-Dateien wie z.B. SYS: optimieren müssen Sie in jedem Fall nach dem Optimieren einen Neustart durchführen, da die System-Dateien nicht mehr gefunden werden und die meisten Programme

### 1.33 Optimierer - Quit DiskMon DiskOptimizer

Rückkehr zum DiskMonTools-Hauptmenü.

### 1.34 BAM-Editor (NUR 1760 Block DD-Disketten)

Nur für DD-Floppy-Disks (880 KB): SHIFT + Gadget "MFM-Editor"

Hier können sie auswählen, welche Blöcke auf der Diskette als belegt und welche als frei markiert sind. '+' bedeutet der Block ist belegt und '.' bedeutet der Block ist nicht belegt.

Änderung des Statuses eines Blocks durch klicken auf den Cursor

---

oder durch drucken von <Return>.

Gadgets: 'Write BAM': Schreibt die Änderungen auf Diskette.

'Quit BAM' : Beenden des BAM-Editors.

### 1.35 File-Editor

```

000: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... File:<Name>
010: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
020: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Read Block
030: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Write Block
040: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
050: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Filesize:<#> Blocks
060: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... +

```

```

-
070: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
080: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Auto Read on/off
090: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
0A0: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... EditMode= <mode>
0B0: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
0C0: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Display = <mode>
0D0: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
0E0: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Search

```

!!! Die zu editierende Date darf nicht schreib-/lese-geschützt sein !!!

```

1F0: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Error: pay fee !!!

```

### 1.36 fileedread

Lesen und Anzeigen der gewählten Blocks.

### 1.37 fileedwrite

Schreibt den angezeigten Blocks in die Datei zurück.

### 1.38 fileedblocknr

Erhöhen, Eingeben und Verringer der Block-Nr.

### 1.39 fileedauto

Bei 'An' führt jede Änderung der Block-Nr. zum automatischen lesen des neuen Blocks, bei 'Aus' muss man 'Read' anklicken um den Block zu lesen.

## 1.40 fileedit

Editiermodus: HEX    - Hexadezimale Daten  
              ASCII - Text

## 1.41 fileddisplay

Hier kann man auswählen welche Zeichen dargestellt werden.

ASCII : Zeichen 32-127

Visible: Zeichen 32-127 und 160-255 (alle Darstellbaren Zeichen)

All : Zeichen 0-255 (alles)

## 1.42 fileedsearch

Ein Requester erscheint, in dem Sie den Startblock, Endblock und den zu suchenden Text eingeben können. 'Stop' beendet die Suche und mit 'Search' starten Sie die Suche. Wenn ein Text gefunden wird, können Sie mit 'Stop' die Suche beenden oder mit 'Search' weitersuchen. Der Text muß mit richtiger Groß-/Kleinschreibung eingegeben werden und es werden keine Suchmuster unterstützt.

Wenn Sie hexadezimale Daten suchen wollen, können Sie das indem Sie '\$' als erstes Zeichen eingeben (z.B. '\$AB cd 12' was mit '\$ abc d12' übereinstimmt, aber z.B. ' \$AbcD12' ist falsch weil ein Leerzeichen vor dem '\$' steht).

## 1.43 fileedquit

Beendet den File-Editor.

## 1.44 fileederror

Fehlermeldungen werden hier angezeigt.

## 1.45 undelete\_

Mit Undelete kann man gelöschte Dateien zurückhohlen. Nachdem die Partition/Diskette durchsucht ist kann man die zu restaurierenden Dateien auswählen, indem man sie direkt im ListView-gadget anklickt oder die Gadgets All, None und Recursive benutzt.

Nachdem man die Dateien ausgewählt hat, kann man mit Undelete die gelöschten Dateien in ein zu wählendes Verzeichnis kopieren oder mit Quit Undelete verlassen.

---

## 1.46 Audio CD-Player

Ein einfacher CD Player zum abspielen von Audio-CDs.

```
1 - 25 spielt vom gewählten Lied bis zum Ende der CD.
|< spielt das vorhergehende Lied.
Play startet das Abspielen.
Stop stoppt das Abspielen.
>| spielt das nächste Lied.
Quit beendet den CD-Player (aber nicht das Abspielen).
```

Ich habe den CD-Player geschrieben, da kein anderer CD-Player mit meinem CD-Laufwerk funktioniert. Der CD-Player wurde bisher nur mit meinem CD-Laufwerk getestet, bitte informieren Sie mich ob dieser CD-Player mit Ihrem CD-Laufwerk funktioniert oder nicht. Da andere SCSI-Direkt-Befehle zum abspielen benutzt werden als bei anderen CD-Playern, funktioniert dieser CD-Player entweder mit allen CD-Laufwerken oder nur mit meinem.

Technische Daten:

Verwendet folgende SCSI-Direkt-Befehle:

```
0x12 - Inquiry
0x43 - Read TOC
0x47 - Play Audio
0x4b - Pause Play
```

Mein CD-Laufwerk: (Das einzige mit dem der CD-Player getestet wurde)

Hardware: Amiga 4000/030

AT-Bus Laufwerk "Behavior Tech Computer (BTC) CDD-157/120S"  
(Inquiry: "OTI SCYLLA -")

Angeschlossen mit "VOB CD-ROM-Kit" (Multidrive-Adapter, zum  
Aschluß von 4 statt 2 AT-Laufwerken am A4000 AT-Controller).

Software: "VOB SPEEDUP System CD + HD" V3.00 (41.30).

(Das SPEEDUP System ist nötig um AT-Bus CD-Rom Laufwerke mit dem internen A4000-AT-Controller anzusteuern, ausserdem soll es Festplatten beschleunigen. Das funktioniert laut Testberichten in Comuter-Zeitschriften zwar auch, aber bei mir "beschleunigt" SPEEDUP meine Quantum LP240A Festplatte von 2.2 MB/Sec. ohne SPEEDUP auf 0.9 MB/Sec. mit SPEEDUP :-(, bei meiner Seagate-Festplatte ändert sich dagegen nichts an der Geschwindigkeit von 1.8 MB/Sec.)

## 1.47 Geschwindigkeitstest

Testet die Lese-Geschwindigkeit des angewählten Laufwerks.

## 1.48 File-Editor (RAM)

```
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... File:<DateiName>
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Size:<Größe der Datei>
```

---

```

| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Pos :<Cursor-Position>
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Save as ...
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Search/Next/Prev.
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... EditMode= <mode>
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Display = <mode>
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Quit

    !!! Die zu editierende Date darf nicht lese-geschützt sein !!!

| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Error: pay fee !!!

```

## 1.49 Speichern als ...

Save as ... öffnet einen File-Requester, in dem man den Namen eingeben kann, unter dem die veränderte Datei gespeichert wird. Man kann natürlich auch den selben Dateinamen benutzen, wobei die alte Datei überschrieben wird.

## 1.50 Suchen

Hier können Sie den suchenden Text eingeben.  
 Der Text muß mit richtiger Groß-/Kleinschreibung eingegeben werden und es werden keine Suchmuster unterstützt.  
 Wenn Sie hexadecimale Daten suchen wollen, können Sie das indem Sie '\$' als erstes Zeichen eingeben (z.B. '\$AB cd 12' was mit '\$ abc d12' übereinstimmt, aber z.B. ' \$AbcD12' ist falsch weil ein Leerzeichen vor dem '\$' steht).  
 Next sucht die nächste Stelle, an der der eingegebene Text vorkommt.  
 Prev. sucht rückwärts.

## 1.51 Editier-Modus

Editiermodus: HEX - Hexadezimale Daten  
 ASCII - Text

## 1.52 Anzeigemodus

Hier kann man auswählen welche Zeichen dargestellt werden.  
 ASCII : Zeichen 32-127  
 Visible: Zeichen 32-127 und 160-255 (alle Darstellbaren Zeichen)  
 All : Zeichen 0-255 (alles)

## 1.53 File-Editor beenden

Beendet den File-Editor.

## 1.54 Proportional-Gadget

Mit diesem Gadget kann man die Position innerhalb der Datei auswählen, die angezeigt wird.

## 1.55 fileedrrror

Fehlermeldungen werden hier angezeigt.

## 1.56 DiskMonTools - English Manual

DiskMonTools version 3.1

- English manual -~~~

What is DiskMonTools V3.1  
Copyright and Warranty  
Installation/Requirements

Disk Monitor  
File Monitor (Disk)  
File Monitor (Ram)  
DiskOptimizer  
Undelete  
Speed-Test of any drive  
Audio CD Player

Changes in DMT 3.1/History

Many thanks to the few registered users of DiskMonTools.

## 1.57 what is diskmon ?

DiskMonTools (DMT) is a DiskMonitor for the Amiga including

- BlockEditor: search/view/edit data on block-orientated devices such as FloppyDisk (Amiga 880KB, Amiga 1.71MB, CrossDos 720KB, CrossDos 1.44MB, ...), HardDisk (including Rigid-Disk-Blocks), RamDisk (RAD:, ...), CD-ROMs and many others.
- FileEditor : search/view/edit data of any file, in memory (FileMon RAM) or directly on the disk (FileMon Disk) for files that are larger than the

- available memory.
- Optimizer : Disk-Optimizer (Defragmentation, Reorganisation).
- Undelete : Undelete deleted files.
- Speed : Tests the speed of any drive.
- CD Player : A simple Audio-CD player, that should work with most CD-Drives (at least it works with my CD-Drive and no other CD-Player does work with it).
- RepairTrack: recover lost data (read/write error) on FloppyDisks.
- MfmEditor : search/view/edit data at low level on FloppyDisks.
- BamEditor : view/edit BAM (Block-Available-Map) on FloppyDisks.

DO NOT USE THIS PROGRAM IF YOU DON'T KNOW WHAT YOU ARE DOING !!!!!!!!!!!!!!!

## 1.58 copyright

### Copyright

-----

DiskMonTools is NOT Public Domain, it is © by Jörg Strohmayr, any commercial usage or selling without author's written authorization is strictly forbidden. You can freely distribute DiskMonTools V3.1 under the following conditions:

- All files must be distributed together, no file may be added or removed.
- The files may not be modified in any way. The only exception is that ALL the files may be compressed into ONE archive for distributing it via Bulletin Boards or other electronic transmission.
- You don't charge more than a reasonable copying fee.
- The key-file ('DiskMon.Key') must NEVER be distributed in ANY way.
- If you want to use DiskMonTools after testing it, you have to pay the Shareware fee.
- By copying, distributing and/or using the program you indicate your acceptance of this conditions.

### Warranty

-----

These Files and their related documentation, utilities, and examples are provided "AS-IS" and subject to change without notice; no warranties are made. All use is at your own risk. No liability or responsibility is assumed.

This program is provided "as is" without warranty of any kind, either expressed or implied, including, but not limited to, the implied warranties of merchantability and fitness for a particular purpose. The entire risk as to the results and performance of this program is assumed by you. Should the program prove defective, you alone assume the entire cost of all necessary servicing, repair, or correction. Further, the author of this program neither warrants, guarantees, or makes any representations regarding the use of, or the results of the use of, the program in terms of corrections, accuracy, reliability, currentness, or otherwise; and you rely on the program and results solely at your own risk. The author of this program can



in no event be held responsible for any data or information which may be lost or rendered inaccurate by this program, even if the author of this program has been advised of the possibility of such damages.

Registered trademarks are not marked separately.  
Therefore absence of a trademark does not imply they are free.

## 1.59 installation

### Requirements

-----  
DiskMonTools (DMT) V3.1 need OS 2.0 (V36) to run.  
(since OS 3.1 is now available for nearly all Amigas,  
i wont support OS 1.x any longer !)  
DMT uses the asl.library for FileRequesters.

### Installation

-----  
No special Installtion is required, simply copy DiskMon to any directory you like.  
Registered users have to copy the file "DiskMon.Key" to the same directory.  
Beginning with DMT 3.1 the file "DiskMon.Key" may be copied to "SYS:Prefs/Presets", "ENVARC:" or "S:" (this makes it possible to use a new version of DiskMonTools directly from a CD-ROM).

### ToolTypes

-----  
Diskmon supports the following ToolTypes:

ScreenMode : With this ToolType you can select a ScreenMode, for Example  
     ScreenMode=0x29000 - Pal HighRes  
     ScreenMode=0x19004 - Ntsc HighRes Interlace  
     ScreenMode=0xA9000 - DblPal HighRes  
     ScreenMode=0x69024 - Euro72 Productivity  
     ScreenMode=0x89020 - Super72 SuperHighRes  
     ScreenMode=0x39020 - Multiscan 640x200  
 DiskMon trys to open a 8-Color screen. The DiskOptimizer shows more information if you have 8 colors, so if you don't have an AGA-Amiga you should use the PAL-Screenmode (or if not available NTSC HighRes Interlaced) if you want to use the DiskOptimizer.  
 If this ToolType is not specified, DiskMon opnes a "BestModeID"-Screen (OS >= 3.0) or trys to open a Pal-HighRes and if it fails a Ntsc-HighRes-Interlace screen.

RTG : If you have problems with graphic-cards try this ToolType.

Window : If DMT does not run on a grafic-card with the ToolType RTG you may try this ToolType. Now DMT does not open a Screen but a Window on the default public-screen (normaly the WorkBench-Screen). This Screen has to have at least 4 colors and the screen-height has to be 256 or more.  
 You should only use this ToolType if you have a grafic-card and DMT does not run with the ToolType RTG, because DMT does not open a 'normal' Window (the window

---

has no borders, no (standart) dragbar etc).

## 1.60 How to get a registered version ?

DiskMonTools is Shareware, if you want to use it you have to pay the shareware fee. You will get a 'key-file' which removes the Pay-Shareware-Requesters in DiskMonTools V3.1 and following versions.

Shareware fee	Register   DiskMonTools	Register DiskMonTools +   Disk with latest version
Germany	DM 20	DM 30
Other Countries	DM 25 or US\$ 20	DM 40 or US\$ 30

Please send only Cash in DM or US\$.

Fill in the registration form and send it to me along with the money.

## 1.61 My Address

Send comments, suggestions, bug reports, etc. and the shareware fee to:

Jörg Strohmayer  
Im Bachacker 10  
D-35232 Dautphetal  
Germany

## 1.62 history

Changes from 3.0 to 3.1:

68000-CPU : Because of a bug, DMT 3.0 did only run on Amigas with  
a CPU >=68020, DMT 3.1 now works again with all CPUs.

Some minor bugs removed: (for example the displayed number of total blocks  
of partitions with a blocksize other than  
512 bytes was wrong).  
Screen was not autoscrollable.

DiskMon.Key : May now be copied to SYS:Prefs/Presets, ENVARC: or S:

ToolType Window: DiskMonTools now can run in a window on the Workbench.

SoftLinks : The DiskOptimizer now can optimize partitions with  
softlinks.

FileMon (RAM) : New FileMon, which loads the complete file into memory  
and writes it after editing back to disk in a new file.

Speed : Tests the speed of any drive.

CD-ROM support : The DiskMonitor now works with CD-ROMs.

CD Player : Simple Audio CD-Player (but the only one that works with  
my CD-Drive).

Changes form 2.8a to 3.0:

Name changed from "DiskMon" to "DiskMonTools" (DMT)  
 because it is not only a DiskMon(itor) but has many other Tools :-)  
 DiskMonTools now requires OS 2.0, many parts of the programm totally  
 rewritten using functions of OS 2.0.  
 New Main-Screen with more information about the drives.  
 DiskMonTools now supports the OS 3.1 filesystem  
 with blocksizes other than 512 bytes.

ToolType RTG : Slower output, but may work with more graphic-cards.  
 Undelete : New function in DiskMonTools:  
 You can undelete a deleted File.  
 ToolType ScreenMode: Now opens a 4-color-screen with the selected  
 ScreenMode if a 8-color-screen is not available.  
 Now you can use for example DblPal-HighRes with  
 ECS-Amigas.

Changes form 2.6 to 2.8a:

Bugs:  
 Search : sometimes displayed the wrong block, FIXED.  
 DiskOptimizer : in DiskMon V2.8 (26.6.94) could damage a disk if  
 "Cache=Complete Disk", FIXED in DiskMon 2.8 (12.7.94)

New Features:  
 Screen-Dragbar : OS >= 2.04 only. Screen-bar and Screen-to-back gadget  
 now work, even if a requester is open.  
 Header : Find FileHeader of a File.  
 ToolType ScreenMode: OS >= 2.0 + AGA or Grafik-Card only. ScreenmodeID of  
 the DiskMon-Screen can be selected, example  
 'ScreenMode=0x89020' will give you a  
 'Super72:SuperHires'-Screen.  
 Disk Optimizer : A fast and reliable DiskOptimizer which needs less  
 memory (more caches, larger Partitions on Amigas with  
 few memory) then other Optimizers.  
 Works with FileSystems DOS\0-DOS\5, highly optimized  
 for DirectoyCache-FileSystems.

## 1.63 diskmon

With the DiskMonitor you can view and edit the blocks of a disk.

Gadgets:

Read  
 DiksMon reads and displays the selected block of the selected Drive.

Checksum  
 DiskMon calculates the checksum of the displayed block if the block type is

- Root Block
- Directory
- File Header
- File List

---

- Boot Block (only if 'Check' is 'on')
- old filesystem Data Block
- Directory Cache Block
- Hard Link
- Soft Link
- Rigid-Disk-Blocks (RDSK,PART,FSHD,LSEG,BADB,...)

Only use it if the block type is not '?? Unknown ??'.

#### Write

DiskMon writes the block to the selected block number and drive.  
Remember to correct the checksum if required.

#### Edit

Selects the mode of editing. HEX means you have to enter the data as hexadecimal (half-)bytes, ASCII for entering characters.

#### Search

A requester is displayed where you can select the startblock, endblock and the text you wish to search. 'Stop' aborts while 'Search' starts searching. If the text is found you can 'Stop' searching or continue searching by clicking 'Search' again.  
Search is case sensitive and no patterns are used.  
If you want to search hexadecimal data you can do this by entering '\$' as the first character (for example '\$AB cd 12' which is equal to '\$ abc d12' but ' \$AbCd12' is wrong because of the space before the '\$').

#### Header

Search a fileheader on the selected disk.  
Select the file-/dirname in the asl-requester and the fileheader of this file/dir will be loaded and displayed.  
ATTENTION: The file has to be on the selected drive, else you get the wrong block or an error.  
If you don't have the 'asl.library', you have to enter the full path and filename in the requester.

#### Repair (ONLY Floppy Disks)

If there is a read/write error on the disk you can't read the whole track, but in most cases there is only one of the 11/22 blocks destroyed. Diskmon reads the selected track and tries to recover as much data as possible. It will be displayed which block is ok ('repaired') and which block could not be corrected ('not repaired'). Now you are asked if you want to write the data back to disk or not. You may change the disk to write the results to another disk. If you select 'Yes' the recovered data is written to the disk, 'No' aborts.  
ATTENTION !!! if you write the data back to the same disk and there are blocks which are not repaired, there is no chance of getting lost data back.

#### Quit

Return to the main-screen.

#### Display

This gadget selects which characters are displayed.  
ASCII : characters 32-127  
Visible: characters 32-127 and 160-255  
All : characters 0-255

#### Check

---

Toogles the range checking of the block number.

on : Default

off: The block number given is send directly to the device.

On Harddisks for example, you get the rigid-disk-block if 'check' is off and you enter block number 0.

ATTENTION !!!: By changing the rigid-disk-blocks you may loose all the data on all your partion of the Harddisk.

ATTENTION !!!: If you get outside the range of a RAM-Disk like RAD: you view/edit any part of the memory which can cause a system crash.

Use 'Check off' with extreme caution and at your own risk.

Block

You can enter the block number decimal (1.Gadget) or hexadecimal (2.Gadget).

Use the '+' and '-' gadgets of Sec. to increase/decrease the block number.

Cyl.

You can enter the cylinder number decimal, increase '+' or decrease '-' it.

R - Root

The Gadget 'R' gives you the Root-Block of the disk/partion.

If 'Check' is off you get block number 0.

Head

You can enter the head number decimal, increase '+' or decrease '-' it.

Auto

If 'on', any change to the block number will read and display the new block imediately. If 'off', you have to click 'Read' to get the new block.

Sec.

You can enter the sector number decimal, increase '+' or decrease '-' it.

Use '+' and '-' of Sec. to increase/decrease the block number.

NDOS

If 'on', no other task can use the drive you are viewing/editing. If 'off', other tasks have access to the drive too (dangerous if you change data, if you only want to view/search data you may set NDOS to 'off').

While you are useing the FileEditor it will be set to 'off'.

Header/Parent,Next/1.Data/DirCache

There are 2 gadgets 'Get', use these to get the block-number displayed after the ':'. If 'Auto' is 'On' the block will be read.

Output:

Errors

Errors are displayed on the last line at the right side.

ChecksumOK

DiskMon displays if the CheckSum is right and used in the displayed block.

Checksum: 'Right' or 'Wrong'

'Used !!!' or 'Not used'

Type

Type of the block or '?? unknown ??' if not a valid type. On

Fast-File-System disks '?? unknown ??' blocks may be data blocks.

Name

Name of file/dir/disk or nothing

Drive Information

<1>: unit <2> of <3>.device

<1>= name of the drive (DF0:, DH0:, RAD:, ...)

<2>= unit number (0 for DF0:, 3 for DF3:, ...)

<3>= name of the device (trackdisk, scsi, ramdrive, ...)

Blocks : number of blocks Cyls : number of cylinders

Heads : number of heads Sectors : number of sectors

RootBlock : block number of the Root-Block

Filesystem: DOS<x> (DOS<y>) : Filesystem on disk (FS reported from DOS)

<x> and <y> may be:

@=old filesystem -DOS 0x00

A=fast filesystem -DOS 0x01

B=international old filesystem -DOS 0x02

C=international fast filesystem -DOS 0x03

D=directory cache old filesystem -DOS 0x04

E=directory cache fast filesystem -DOS 0x05

More Information is displayed in the main-screen when selecting the Drive.

## 1.64 The MFM-Editor (ONLY Floppy Disks)

```

00000:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 ---- Mfm-Editor ----
00020:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000   Read
      Write
00040:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000   IndexSync
00060:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 WriteLen
00080:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 PreWrite
00100:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 Cylinder          Head
00120:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000
+
-
  0
00140:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 Arrange SecNumber
00160:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 Arrange SecOffset
00180:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000   Sync
00200:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000           $
00220:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000   Find
00240:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000   ScrollData
00260:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 <   1 Bit   >
00280:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 <   2 Bits  >
00300:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 <   4 Bits  >
00320:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 <
      Bytes >
00340:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000   Quit MFM-Editor
00360:0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 0000 Error: pay fee !!!

```

## 1.65 mfm read

Reads a track from disk.

## 1.66 mfm write

Writes the track back to disk.

## 1.67 mfm indexsync

Toogles the indexsync mode. AmigaDOS does not use indexsync but PC-DOS does.

## 1.68 mfm writelen

Number of bytes (decimal) to write to the disk. On 880KB disks, AmigaDOS uses 11968 bytes of data (11\*1088) and the rest of about 700 bytes are the gap.

## 1.69 mfm prewrite

Number of bytes (decimal) to write before the real data. These bytes are 0xAA which is decoded 0x00. PreWrite is used to delete possible syncs in the gap because the real data is less than would fit on the disk. PreWrite is not used if IndexSync is on.

## 1.70 mfm cyl.

Number of the Cylinder to read/write.

## 1.71 mfm head

Select head 0 or 1.

## 1.72 mfm arrange sn

The sectors are arranged by the sector number. This means at offset 0 will be sector 0, offset 1088 sector 1, ..., offset 10880 sector 10.

### 1.73 mfm arrange so

The sectors are arranged by the sector offset like they are written to the disk by AmigaDOS. In the error-line (right last line below the gadgets) it is displayed in which order the sectors are arranged, '-' means sector not found. Additionally the gap is arranged after the last sector.

### 1.74 mfm sync

DiskMon searches the given SYNC-word and if found the data will be arranged, that the SYNC-word is at offset 0.

### 1.75 mfm find

Searches the giver word at 4-Bit boundary. If found, a requester appears where you can continue searching or stop searching.

### 1.76 mfm sync,find

Enter the word to find/sync.

### 1.77 mfm scroll data

Cycles the data 1,2,4 bit or a given number of bytes left or right.

### 1.78 mfm quit

Return to main screen.

### 1.79 mfm error

Errors are displayed on the last line at the right side.

## 1.80 DiskMon DiskOptimizer

---



```

Root/BAM    Dirs  DCache  Files  FList  Data  Free  Optimize Disk
# of boot  # of  # of  # of  # of  # of  # of
and BAM    Dirs  Dir-   Files  File-  Data  unused
blocks      Caching      Exten-  blocks  blocks
              blocks      tion-
              blocks      blocks

              Read/Start
              WMode On/Off
              Optimize for ...
              Do SoftLinks On/Off
              Verify On/Off
              Change Date On/Off
              Quit

You should have <Type>=R/W and >=1% for Speed      Cache <Type> + #K=#%
<Type>=Complete Disk, you may change disk after reading Read/Write Disk %#
about H hours, M minutes and S seconds to go      Remaining Time:H:M:S
Cache Usage in %      Cache: %#
#% of Disk finished      Done: %#

Errors in this Line

USE IT AT YOUR OWN RISK, MAKE A BACKUP BEFORE OPTIMIZING A DISK !!!

```

## 1.81 Optimize - Read/Start

**Read:** Reads the directories of the Disk and displays the Fragmentation.  
 Reading does not change anything on the disk. After reading you  
 can start optimizing with this gadget.  
**ATTENTION:** You have to set all options BEFORE 'Read'.

**Start:** Start Disk-Optimizing. (After "Read" is done).  
**WARNING:** You can't stop it, MAKE A BACKUP BEFORE STARTING.  
 If Cache Type = 'Complete Disk' you can change the Disk before you  
 select 'Start'

## 1.82 Optimize - Workbench Mode

**WMode = ON:** Optimize for Workbench, the Icons will be placed in the  
 directory-area and are loaded and displayed faster.  
 Select WMode=ON if you use the disk with the Workbench.

**WMode = OFF:** The directories are loaded faster, but icons take more time  
 to be displayed.  
 Select 'OFF' if you don't use the disk with the workbench.

## 1.83 Optimize - Optimize for

**'Read Only'** : Optimize for Reading, use this if you don't write to this disk  
 for example your 'Workbench'-Partition.

**'Read/Write'**: Optimize for Reading and Writing, use this if you write often  
 to this disk, for example your 'Work'-Partition.

## 1.84 Optimize - Do SoftLinks On/Off

This option is disabled by default, because the format of the SoftLinks may change in future OS versions. If you use a OS 2.0 – OS 3.1 filesystem and use SoftLinks you may enable this option. If set to 'Off' and there is a SoftLink on the disk you will get an error message.

Do not use this option if you have a newer OS (filesystem) than 3.1 (v40).

## 1.85 Optimize - Verify On/Off

Verify writing 'On' or 'Off'.

You should select 'On' for floppy-disks and 'Off' for hard-disks.

Verify 'On' only verifys writing and displays the error, no retrys !  
For floppy-disks it is much better to use 'Hackdisk.device' by Dan Babcock (AmiNET:disk/misc/hackdisk202.lha or AmigaLibDisk (Fish) Nr. 803) which does verify all writes and gives you the chance to retry writing if there is an error. If you use Hackdisk.device set Verify to 'Off'.

## 1.86 Optimize - Change Date On/Off

Change disk-creation-date On or Off.

If the date is not changed, you will get read/write-errors until you reboot for the optimized disk and if you write to the disk before rebooting you may destroy some data on it. If you don't change the date, reboot immediately after optimizing the disk !!!

If you optimize a disk with OS-files such as SYS: you may have to reboot anyway.

## 1.87 Optimize - Quit DiskMon DiskOptimizer

Return to main screen of DiskMon.

## 1.88 BAM-Editor (ONLY 1760 block drives)

Only available for DD-Floppy-Disk (880 KB): SHIFT + Gadget "MFM-Editor"

In this editor you can mark blocks as used or free on a disk.  
The BAM (Block-Availible-Map, Sektormap) is loaded and displayed.  
'+' means the block is used and '.' is a free block. Change the status by clicking on the cursor or pressing return.

Gadgets: 'Write BAM' writes the changes back to the disk and  
'Quit BAM' returns to the main editor without writing the changes.

## 1.89 File-Editor

```

000: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... File:<name>
010: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
020: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Read Block
030: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Write Block
040: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
050: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Filesize:<#> Blocks
060: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... +

-
070: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
080: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Auto Read on/off
090: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
0A0: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... EditMode= <mode>
0B0: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
0C0: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Display = <mode>
0D0: 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
0E0: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Search

```

!!! The file you want to edit must not be read/write protected !!!

```

1F0: 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Error: pay fee !!!

```

## 1.90 fileread

Reads and displays the selected block.

## 1.91 filewrite

Writes the displayed block back to the file.

## 1.92 fileblocknr

Increase, enter, decrease the block number to view/edit.

## 1.93 fileauto

If 'on', any change to the block number will read and display the new block immediately. If 'off', you have to click 'Read' to get the new block.

## 1.94 fileedit

Selects the mode of editing. HEX means you have to enter the data as hexadecimal (half-)bytes, ASCII for entering characters.

---

## 1.95 filedisplay

This gadget selects which characters are displayed.

ASCII : characters 32-127

Visible: characters 32-127 and 160-255

All : characters 0-255

## 1.96 filesearch

A requester is displayed where you can select the startblock, endblock and the text you wish to search. 'Stop' aborts while 'Search' starts searching. If the text is found you can 'Stop' searching or continue searching by clicking 'Search' again.

Search is case sensitive and no patterns are used.

If you want to search hexadecimal data you can do this by entering '\$' as the first character (for example '\$AB cd 12' which is equal to '\$ abc d12' but ' \$AbCd12' is wrong because of the space before the '\$').

## 1.97 filequit

Return to main editor.

## 1.98 fileerror

Errors are displayed on the last line at the right side.

## 1.99 undelete

With Undelete you can recover deleted files.

After scanning the disk for deleted files you can select which files you want to undelete by selecting the files in the listview-gadget or by using the gadgets All, None and Recursive.

After selecting the files you can use Undelete to copy as much as possible from the deleted files to a selectable directory.

Use Quit to quit Undelete.

## 1.100 Audio CD-Player

A simple CD Player for Audio-CDs.

1 - 25 plays from the selected song to the end of the CD.

|< plays the previous song.

Play starts playing.

Stop stops playing.

---

```
>| spielt das nächste Lied.
Quit quits the CD-Player (but does not stop playing).
```

I have writte this CD-Player because no other CD-Player works with my CD-Drive. The CD-Player has until now only been tested on my CD-Drive, please give me a note if it works with your drive or if it does not. Because this CD-Player uses difrent SCSI-direct-commands than other CD-Players, it may work with any CD-Drive or only with my.

Technical data:

Uses following SCSI-direkt-commands:

```
0x12 - Inquiry
0x43 - Read TOC
0x47 - Play Audio
0x4b - Pause Play
```

My CD-Drive: (The only one that has been tested with this CD-Player)

Hardware: Amiga 4000/030

AT-Drive "Behavior Tech Computer (BTC) CDD-157/120S"

(Inquiry: "OTI SCYLLA -")

Connected using "VOB CD-ROM-Kit" (Multidrive-adapter, you can connect 4 instead of only 2 AT-Drives to the internal A4000 AT-controller).

Software: "VOB SPEEDUP System CD + HD" V3.00 (41.30).

## 1.101 speed

Tests the read-performace of the selected drive.

## 1.102 File-Editor (RAM)

```
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... File:<Filename>
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Size:<Size of the file>
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Pos :<Cursor-position>
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Save as ...
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Search/Next/Prev.
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... EditMode= <mode>
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Display = <mode>
| 00000000 00000000 00000000 00000000 .....
| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Quit

    !!! The file you want to edit must not be read protected !!!

| 00000000 00000000 00000000 00000000 ..... Error: pay fee !!!
```

### 1.103 Save as ...

Save as ... opens a file-requester where you can select the name which is used to save the changed file. Of course you may select the same name but you will overwrite the old file.

### 1.104 Search data

You can enter a text you wish to search.  
Search is case sensitive and no patterns are used.  
If you want to search hexadecimal data you can do this by entering '\$' as the first character (for example '\$AB cd 12' which is equal to '\$ abc d12' but ' \$AbcD12' is wrong because of the space before the '\$').  
Next will search the next occurrence of the text.  
Prev. searches backwards.

### 1.105 edit-mode

Selects the mode of editing. HEX means you have to enter the data as hexadecimal (half-)bytes, ASCII for entering characters.

### 1.106 display-mode

This gadget selects which characters are displayed.  
ASCII : characters 32-127  
Visible: characters 32-127 and 160-255  
All : characters 0-255

### 1.107 quit file-monitor

Return to main editor.

### 1.108 Proportional-Gadget

With this gadget you may select the position inside the file.

### 1.109 Errors

Errors are displayed on the last line at the right side.

---